



So wurde er beispielsweise auch schon als „letzter waschechter British Sports Car“ bezeichnet. Tatsächlich wurden Moggies ja seit ihren frühesten Jahren im Motorrennsport eingesetzt – etwas zeitversetzt sogar in der Schweiz ! Nach den wilden Zeiten als von 1978 bis 1994 das MCS Clubrennen in Lignières 16 Mal von Roland Tippmar und Carmelo Pizzo organisiert wurde, sind allerdings quietschende Morgan-Reifen eher selten geworden.

Nach ein paar nicht immer ganz braven Ausfahrten in den letzten Jahren sind ein paar Clubmitglieder zur Ansicht gelangt, dem MCS stünde eine Wiederbelebung der sportlichen Aktivitäten ganz gut an. Per Vereinsjahr 2016 haben sie deshalb das «MCS Sports Team» gegründet. Über die aktive Teilnahme an Motorsportveranstaltungen hinaus soll das Programm auch die Tür für weitere Vereinsmitglieder offen halten, die selber keine derartige Ambitionen hegen, aber am sportlichen Aspekt der Marke interessiert sind – sei dies nun der gemeinsame Besuch internationaler Rennveranstaltungen, ein Plausch-Anlass auf einer Go-Kart-Piste, Tipps zu technischen Verbesserungen am eigenen Fahrzeug oder die Begleitung von sporentreibenden Kollegen zu einem Bergrennen. Insofern mag auch etwa die letztjährige Exkursion zum Rally Elba (2 Rennteams und 5 Begleitfahrzeuge) durchaus als Pilot-Veranstaltung für künftige Abenteuer gelten.

FX 20116